

"Ihr erstes eigenes eBook"



Das eBook für Ihren Erfolg.

5.0. Am Anfang war das Feuer

Genug jetzt der Vorgeschichte, jetzt wird es Zeit das erste eigene eBook in Angriff zu nehmen. Der erste Schritt bevor Sie überhaupt anfangen zu schreiben, ist natürlich ein Thema festzulegen. Jetzt stehen Sie schon vor dem ersten Problem, Sie müssen die erste Hürde überwinden. Keine Panik, Sie schaffen das. Beginnen wir zunächst einmal mit der Eigenrecherche.

Welche eBooks verkaufen sich am besten?

Wir leben in einer Zeit, die sich sehr rasch verändert. Die Armen werden immer ärmer und die Reichen immer reicher. Deshalb suchen Menschen, die finanziell nicht so gesegnet sind, immer wieder einen Strohalm, an den sich klammern können. Das heißt natürlich nicht, dass man diese Menschen ausbeuten soll, aber egal, wie man moralisch dazu steht, es sind potentielle Käufer. Wie Sie anhand meines Textes erkennen können, ist eines der Themen, die sich am besten verkaufen lassen, das Thema „Geld“. Alles was mit dem Thema „Geld“ zu tun hat - der Inhalt auch sollte natürlich qualitativ hochwertig sein bzw. sich aus der Masse heraus abheben - lässt sich sehr gut verkaufen.

Themen zum Thema „Geld“ könnten sein:

- Schulden
- Kredite
- Mehr Geld im Portmonee
- etc.

Weitere Themengebiete, die sich gut verkaufen lassen sind:

- Sexualität (auch erotische Geschichten)
- Reisen/Urlaub
- Familie
- Themen rund um Kinder
- Autos

- Lebensberatung
- Ratgeber allgemein (wie zum Beispiel eBooks über Kochrezepte)
- Auswandern (im Moment, wie das Fernsehen beweist unheimlich „IN“)
- Sicherheit

Merke:

Es gibt sehr viele, sehr gut geschriebene eBooks, für die es leider keinen Markt gibt und bei denen das Niederschreiben durch den Autor völlig sinnlos war und die sozusagen in den virtuellen Verkaufsregalen verrotten.



Was kann ich besser als die anderen?

Jeder Mensch ist ein einzigartiges Individuum und für sich sehr speziell. Der eine kann super kochen, während der andere bereits daran scheitert eine Tütensuppe aufzukochen. Dieser kann aber im Gegensatz zu dem Superkoch perfekt Bilder in Öl malen. Jetzt wäre es doch vom Logischen her ein wenig merkwürdig, wenn der Koch ein eBook über Bilder malen schreiben würde und der Maler ein eBook über das Kochen oder?

Dennoch geht das natürlich auch, das Internet bietet eine Vielfalt an Informationsmöglichkeiten. Ich rate aber dennoch von diesem Schritt, gerade bei der Erstellung Ihres ersten eigenen eBooks, ab. Finden Sie ein Thema, in dem Sie sich gut bis sehr gut auskennen und dies dem Leser auch beim Lesen Ihres eBooks von der ersten bis zur letzten Zeile bewusst wird.

Schreiben Sie nun die Themengebiete auf, in denen Sie sich gut bis sehr gut auskennen:

Ich kenne mich sehr gut in den folgenden Themen aus:

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

Leseprobe_Ihr erstes eigenes eBook

-weiter geht es im eBook-

6.0. Prüfung des gewählten Themas

Nachdem Sie nun festgelegt haben, von welchem Thema Ihr erstes eBook handeln soll, prüfen Sie ob es einen Bedarf für ein eBook mit diesem Themengebiet gibt. Sollten Sie feststellen, dass kein Markt für Ihr erstes eBook vorhanden ist, dann wählen Sie bitte ein neues Thema.

Wie prüfen Sie ob für Ihr erstes eBook Bedarf auf dem Markt vorhanden ist?

Als ersten Schritt sollten Sie sich einmal in Ihrem engsten Umfeld umhören. Bitte geben Sie aber nicht bekannt, dass Sie ein eBook schreiben möchten. In der Regel wird es so sein, dass man Sie verdutzt anschauen und dann eventuell versuchen wird, Ihnen Ihr Projekt auszureden. Durch dieses Handeln werden Sie nur unnötig verunsichert.

Gibt es einen Bedarf? ja () nein ()

Selbst wenn Sie nein angekreuzt haben, führen Sie auf jeden Fall den zweiten Schritt durch.

Im zweiten Schritt befragen Sie Ihr erweitertes Umfeld, wie zum Beispiel Bekannte und Arbeitskollegen.

Gibt es einen Bedarf? ja () nein ()

Im dritten Schritt tauchen Sie nun ein in das World Wide Web. Wenn Sie in den Suchmaschinen nur alleine das Wort „eBook“ eingeben, werden Sie mit Angeboten von seriösen und weniger empfehlenswerten Angeboten überhäuft.

-weiter geht es im eBook-

13.0. Das Cover

Auch ein eBook benötigt, wie ein reguläres Buch auch, ein professionell gestaltetes Cover. Ich erstelle meine eBook-Cover mit dem „Virtual Cover Creator“. Eine Empfehlung für dieses Produkt spreche ich nicht aus, ich kann aber sagen, dass ich mit diesem Produkt hervorragend zurecht komme und meine Vorstellungen mit diesem Creator optimal umsetzen kann.

Ich empfehle Ihnen, nicht sofort einen x-beliebigen Creator zu kaufen. Am besten machen Sie sich auf die Suche nach einem Anbieter, der einen eBook Cover Creator als Sharewareversion anbietet.

Shareware:

Bei Shareware handelt es sich um eine Form des Softwareverkaufs, bei der man die Software vorab zumeist für 30 Tage lang testen kann. Ist man damit zufrieden behält man sie, bei Nichtgefallen gibt man sie dem Anbieter zurück.

Um Ihre Fähigkeiten im Umgang mit einem Cover Creator zu testen, empfehle ich Ihnen einen Besuch auf der Homepage:

<http://www.groundbreak.com/>

Sie haben hier die Möglichkeit, kostenlos ein eBook Cover zu kreieren. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

1. Gehen Sie auf die Homepage:

-weiter geht es im eBook-

25.0. Werbetexte für Ihr erstes eBook

Einen Werbetext zu entwerfen, ist die nächste Hürde, die Sie zu nehmen haben. Ich gehe davon aus, dass Sie kein professioneller Werbetexter sind. Wenn doch, meinen Glückwunsch. Dann dürfte dieser Part für Sie kein Problem darstellen. Für den normalen eBook-Autor, wie Sie und mich, ist das Erfinden eines Werbetextes, der potentielle Käufer anspricht, ein harter Brocken. Versuchen Sie einen prägnanten kurzen und sehr präzisen Werbetext zu entwerfen. In den wenigen Sätzen, die Ihnen zur Kundengewinnung bleiben, müssen Sie alles verkäuferisch Wichtige unterbringen.

Ein kostenloses eBook zum Thema „Werbetexte“ können Sie unter dem folgenden Link herunterladen:

-weiter geht es im eBook-

Leseprobe_Ihr erstes eigenes eBook

Zitat:

*Geld ist nicht alles, aber es hat einen
Riesenvorsprung vor allem, was
danach kommt.*

Deutsches Sprichwort